



Bergkrippe

Checkliste selbst ist der Mann

SCHWIERIGKEIT Aufwendig, aber nicht sehr schwierig. Für Geduldige!

WERKZEUGE Stichsäge Akku-Bohrschrauber Gehrungssäge Beitel/Schnitzwerkzeuge Zwingen/Leimklammern Feinsäge Feile Modellierkelle/Pinsel

ZEIT Komplett etwa eine Woche

KOSTEN Ab etwa 65 Euro

Hübsch ausgeschmückt ...
... mit Moos auf dem Dach,
Beize auf Holz und Putz,
Heu im Stall und Brennholz
unterm Dachüberstand

Ein liebevoll gestalteter Krippenstall gehört für viele Familien zum Weihnachtsfest dazu. Unser neuester Bauvorschlag kann sich sehen lassen! **TEXT** GEREON BRÜNDT

Es ist tatsächlich fast so wie bei dem bekannten Weihnachtslied „Alle Jahre wieder“: In etwa jedem zweiten Jahr geht es im Bauplan der Dezember-Ausgabe von *selbst ist der Mann* um das Thema Weihnachtskrippe. Und das hat einen guten Grund: Krippen gehören bei uns seit jeher zu den erfolgreichsten Bauplänen und etliche frühere Jahrgänge sind bereits ausverkauft. Doch anstatt die alten Pläne neu

aufzulegen, entwerfen wir immer wieder neue Krippenställe und zeigen Ihnen Schritt für Schritt den Bau. Welche Krippen und welche sonstigen Baupläne aktuell verfügbar sind, können Sie sich übrigens auch direkt auf der Seite www.meine-zeitschrift.de unter den Suchbegriffen *Krippe* bzw. *Bauplan* in Wort und Bild anzeigen lassen. Dort sind neben den klassischen abendländischen Krippen auch eine Orientkrippe, eine moderne

Faltkrippe mit Figur-Vorlagen oder eine rustikale Tessiner Krippe bestellbar.

Unsere Bergkrippe misst übrigens etwa 750 x 400 x 360 mm (L x T x H), passt damit unter die meisten heimischen Weihnachtsbäume und eignet sich für etwa 12 cm große Krippenfiguren (maßgebend ist dabei die Höhe der Josef-Figur). Ausgeschmückt mit Moos, Heu und Miniatur-Brennholz aus Ästen ist diese Krippe etwas ganz Besonderes.

Bauplan selbst ist der Mann

Den Bauplan für die Bergkrippe mit allen für den Nachbau erforderlichen Konstruktionsmerkmalen und dem Einkaufszettel schicken wir Ihnen gerne für 3,50 Euro für den Plan plus gewichtsabhängigen Versandkosten zu. Weitere Informationen, eine Liste der noch erhältlichen Baupläne und den Bestellcoupon finden Sie in der Bauplan-Übersicht auf Seite 71. Für Internet-Nutzer stehen wir unter www.selbst.de zur Verfügung.

Fotos: Klaus Erich Haun, Claudio Kalex



1 Bei dieser Krippe beginnen wir ausnahmsweise einmal mit dem Bau der Fenster und Türen. Längen Sie die Rahmenbauteile ab ...



2 ... und schnitzen Sie die Kanten der Hölzer mit dem Kerbschnitzmesser vorsichtig nach.



3 Die Rahmenhölzer (hier die des unteren Türrahmens) werden stumpf verleimt. Abgekniffene Drahtstifte in der Kontaktfläche ...



4 ... verhindern, dass die Hölzer verrutschen. Leim auftragen und mit Leimklammern rechtwinklig verpressen.



5 Das Türblatt selbst wird aus einzelnen flachen Rechteckleisten zusammengesetzt. Nach dem Zuschnitt werden auch hier die ...



6 ... vorderen Kanten beschnitzt. Anschließend leimen Sie die Hölzer zusammen.



7 Den ausgetretenen Leim entfernen und das Türblatt hinter den Rahmen leimen.



8 Die Fensterrahmen werden ebenfalls mithilfe des beschriebenen Nageltricks verleimt.



9 Feine Quadratleisten bilden das Fensterkreuz. Zeichnen Sie den Kreuzungspunkt für die Überblattung auf beide Leisten.



10 Sie werden mit einer feinen Ziehsäge bis zur Hälfte eingesägt, die Überblattung wird mit einem schmalen Beitel freigestemmt.



11 Legen Sie das zusammengesteckte Kreuz von hinten auf den Rahmen und zeichnen Sie dessen Lage an. Auch hier wird der ...



12 ... Rahmen eingesägt. Nun die Nuten ausstemmen und das Fensterkreuz einleimen. Seitliche Überstände ggf. einkürzen!



13 Die Bauelemente: Insgesamt bauen Sie zwei Türen und drei Fenster.



14 Erst jetzt schneiden Sie die Hauswände zu. Da Weichfaserplatte schwierig zu bekommen ist, haben wir Sperrholz verwendet.



15 Die Giebelwände – wegen des besonderen Grundrisses sind es drei – zuschneiden und für die Dachbalken ausklinken.



16 An den Stößen der vorderen Wände jeweils einen Winkelschnitt anlegen – dafür müssen die Wände überbreit vorliegen!



17 Halten Sie die Wände zusammen und prüfen Sie nach, ob die Ausklinkungen für die Dachpfetten auch breit genug sind.



18 Nun legen Sie die Fenster und Türen auf die entsprechenden Wände und reißen die Konturen auf.



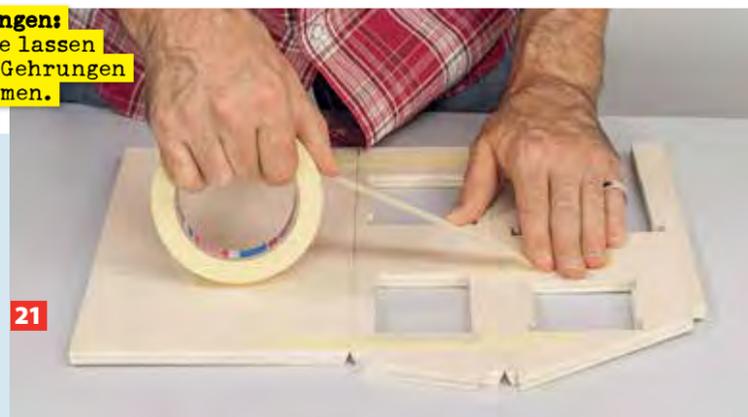
19 Dann schneiden Sie die Tür- und Fensteröffnungen sorgfältig zu.



20 Rückwand, rechte und linke Seite stoßen stumpf an und werden mithilfe des Nageltricks markiert und später verleimt.

Saubere Gehrungen: Auf diese Weise lassen sich fast alle Gehrungen perfekt verleimen.

Front, Schrägwand und rechte Seite bündig zusammensetzen (Rückseite nach unten) und mit Klebeband verbinden.



21



22 Dann Leim an die Kontaktstellen geben, die Wände aufstellen, mit Klebeband fixieren und die stumpfen Leimfugen verpressen.



23 Bevor es mit dem Verputzen losgeht, werden die drei Balkon-Unterkonstruktionen gebaut: Die wandseitigen Flachleisten ...



24 ... bohren und senken, die auskragenden Balkonbalken ablängen, einen Tropfen Leim angeben und die Bauteile verschrauben.



25 Dann kurz vor dem Balkenende jeweils senkrecht ein 4-mm-Sackloch für die Geländerstreben bohren.



26 Die Streben ablängen, mit dem Spitzer leicht anspitzen und einleimen. Ein kleiner Schlag mit dem Schonhammer hilft dabei!



27 Jetzt markieren Sie die Lage der Balkenteile auf den Fassaden und kleben den eingezeichneten Bereich akkurat ab.

Als Haftanstrich ggf. das Holz erst mit etwas Leimwasser einstreichen und die Flächen erst dann verputzen.

Mischen Sie den Krippenmörtel an und lassen Sie ihn kurz quellen und durchziehen. Prüfen Sie Konsistenz und Verstreichbarkeit.



28

SCHON GEWUSST?

Krippenmörtel

Der Krippen-Rohbau wird mit dem sogenannten Krippenmörtel verputzt. Dieser besteht aus etwa 60 ml Holzleim, 300 ml Wasser, 500 ml Grundkreide und jeweils etwa 250 ml Schleif- und Sägemehl. Der Putz wird umso feiner, je mehr Schleif- statt Sägemehl Sie verwenden. Vermischen Sie zunächst Leim und Wasser und rühren anschließend die Grundkreide unter. Zum Schluss fügen Sie Schleif- und Sägemehl hinzu, bis eine teigartige Masse entsteht. Die Rohstoffe für den Mörtel erhalten Sie z. B. bei Mader's Krippenwelt, ebenso den 17-teiligen Satz der 12-cm-Bauern-Krippenfiguren.

Vorsicht:
Entfernen Sie das Klebeband behutsam bei nassem Putz. Sich lösende Putzkanten sofort wieder andrücken!

Das Klebeband für Balkon und hinteren Schuppen-Ständer muss sofort nach dem Verputzen entfernt werden.



29



30
Nach vollständigem Trocknen (dies kann bis zu zwei Tage dauern) werden die Putzflächen mit weißer Wandfarbe gestrichen.



40
Auf die überstehenden Ständer wird ein Balken geleimt, der später die Sparren des Schleppdachs trägt.



41
Mit weiteren geschnitzten Balken und verputzten und gestrichenen Sperrholzplatten wird der abgetrennte zweite Teil des ...



42
... Schuppens an den bereits vorhandenen angebaut. Die Putzplatten werden anschließend oben mit Leisten abgedeckt.



31
Die Fenster werden von der Rückseite mit satiniertem Kunstglas (ggf. fein anschleifen) als beschlagene Fensterscheiben beklebt.



32
Dann kleben oder leimen Sie die Bauelemente ein. Bei Bedarf überstehenden Putz mit einer Feile abtragen.



33
Jetzt kommen die Balkone an die Reihe. Sie werden nacheinander aufgeleimt, das Haus dabei flach hinlegen und drehen!

Fragil:
Noch ist die Konstruktion empfindlich. Das ändert sich erst mit dem Dachstuhl!

Der Anbau wird gegen das Haupthaus geleimt. Da die einzige Kontaktfläche ein Ständer ist, müssen Sie nun vorsichtig sein!



43



44
Erledigen Sie zunächst die filigranen Holzarbeiten: Die Dielen des Balkons müssen eingepasst und verleimt werden.



34
Weiter geht es mit dem Anbau, in diesem Fall mit der großen Rückwand. Balken zuschneiden und Überblattungen anreißen.



35
Bis zur Hälfte lamellenförmig einsägen, die Lamellen abbrechen und mit dem Stechbeitel den Grund versäubern. Der rechte ...



36
... Ständer der Rückwand steht oben über! Alle sichtbaren Balken werden wie bereits gezeigt rustikal beschnitzt.



45
Gleiches gilt für die Brüstung: Passen Sie die Hölzer an (Schnitzen nicht vergessen) und leimen sie gegen die Streben.



46
Nun geht es endlich ans Dach. Die drei Pfetten werden aufgeleimt.



47
Zeichnen Sie dann bei liegendem Gebäude die Ausklinkungen der Sparren an.



37
Dann wird der Rahmen mitsamt der mittleren Zwischenstrebe verleimt.



38
Am rechten Ständer der Rückwand setzt die Zwischenwand rechtwinklig an. Der untere Teil ist ein beidseits verputztes Sperrholz!

Die Rückwand steht hier auf der rechten Seite.



39
Mithilfe des Nageltricks stellt auch hier das Verleimen kein Problem dar.



48
Mit der Zieh- oder Feinsäge und einer Dreiecksfeile (ggf. mit einem Stechbeitel) arbeiten Sie alle Ausklinkungen sauber heraus.



49
Nach bestandener, leimloser Passprobe können nun die Sparren Schritt für Schritt verleimt werden.



50
Der Dachstuhl ist fast fertig! Haupthaus und Anbau sind jetzt eine stabile Einheit.



51 Es folgt der Sparrenstummel (zweiter von vorn) und der schräg darauf zulaufende vordere Sparren, dessen passgenaues ...



52 ... Zurichten eine kleine Herausforderung ist. Anschließend wird die Schuppen-Rückwand mit flachen Leisten „auf Lücke“ beplankt.



53 Die Dachflächen auf dünnem Sperrholz anzeichnen, zuschneiden und aufleimen.



Aus Kiefer-Leimholzstreifen schlagen Sie mit einem breiten Beitel oder einem Messer dünne Holzschindeln für die Dach-eindeckung.

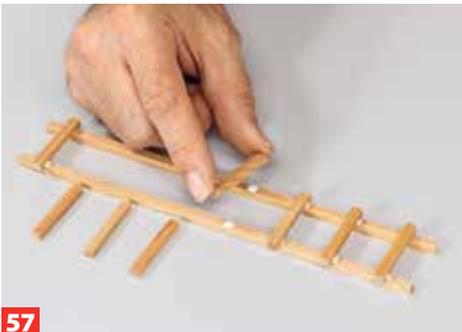
54



55 Reißen Sie die parallelen Schindelreihen auf das Sperrholz und leimen Sie die Schindeln von unten nach oben im Halbversatz auf.



56 Den Abschluss bilden die angepassten Giebelleisten. Der First wird mit einem feinen Quadratstab abgedeckt.



57 Baulich fehlt noch die Leiter, die vom Schuppen hoch auf den Balkon führt.



58 Die Form und Farbe der Grundplatte können Sie individuell gestalten.

Wir haben Beizen im Farbton Kiefer für den Putz und Nussbaum für das Holz verwendet.

Mit Wasserbeizen haben wir sowohl die Hölzer als auch die noch strahlend weißen Putzflächen eingefärbt.

59



SELBST PRODUKTINFO

Batterielichter

Von *Conrad Electronic* stammt dieses fernbedienbare 6er-Set mit warmweißen LED-Leuchten (Best.-Nr. 1465084 - 62, ca. 30 Euro).



Eine Leuchte haben wir ins Haus gestellt.

Kontakte

Holzwerkstoffe:

Bauhaus, www.bauhaus.info

Beizen:

Bondex, www.bondex.de

LED-Batterielicht:

Conrad, www.conrad.de

Krippenzubehör:

Mader's, www.maders-krippenwelt.de

Weitere **selbst.de** Anleitungen, Tipps & Ideen auf www.selbst.de/Krippenbau